

## **Bundespolizei erwischt Fahndungs- Topverbrecher im Regionalexpress!**

Bundespolizei NRW hat einen gesuchten Mann im Regionalexpress 19 festgenommen, der wegen Betrugs vor Gericht erscheinen sollte.

Am Sonntag, den 29. September 2024, hat die Bundespolizei während einer routinemäßigen Kontrolle im Regionalexpress 19, der von Arnheim nach Oberhausen fährt, einen gesuchten Mann festgenommen. Die Kontrolle ereignete sich in der Nähe des Bahnhofs Empel - Rees, wo die Beamten die Personalien eines 44-jährigen Deutschen überprüften. Dabei stellte sich heraus, dass gegen ihn ein Haftbefehl ausgestellt war, da er wiederholt unentschuldigt nicht zu einem Gerichtstermin erschienen war.

Der Mann wurde wegen Betruges angeklagt und hatte bereits zweimal versäumt, vor Gericht zu erscheinen. Infolgedessen erließ das Amtsgericht ein Hauptverhandlungshaftbefehl, was zur sofortigen Verhaftung durch die Bundespolizei führte. Nach der Festnahme wurde er zur Bundespolizeiinspektion nach Kleve gebracht, wo die notwendigen Formalitäten für die weitere Bearbeitung durchgeführt wurden.

### **Weitere Maßnahmen der Bundespolizei**

Diese Festnahme ist Teil eines umfangreicheren Sicherheitskonzepts, das die Bundespolizei ins Leben gerufen hat. Seit dem 16. September 2024 führt die Bundespolizei zeitlich befristete Grenzkontrollen an allen landseitigen Schengenbinnengrenzen durch. Diese Kontrollen betreffen nicht nur die eigentlichen Grenzlinien, sondern auch den

angrenzenden 30-Kilometer-Bereich. Ziel dieser Maßnahme ist es, die Fahndung nach grenzüberschreitend agierenden Straftätern zu intensivieren und den Druck auf diese kriminellen Strukturen auf hohem Niveau zu halten.

Die Kontrollen erfolgen unter Berücksichtigung aktueller Lagekenntnisse und basieren auf den gesammelten Erfahrungen im Bereich der Grenzpolizei. Diese Vorgehensweise soll sicherstellen, dass die Bundespolizei effektiv auf Ausweichbewegungen von Tätern reagieren kann, die versuchen, den rechtlichen Konsequenzen ihrer Taten zu entkommen.

Der festgenommene 44-Jährige wird nun bis zu seiner Vorführung beim Amtsgericht Essen im Polizeigewahrsam verbleiben. Die präventiven Maßnahmen und die konsequente Durchsetzung des Gesetzes unterstreichen die Verantwortung der Behörden, für die Sicherheit der Bürger zu sorgen und gleichzeitig die Kriminalitätsbekämpfung effizient zu gestalten. Für eine detaillierte Betrachtung des Falls finden sich weitere Informationen [hier](#).

Details

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**